

E 18-NR/XXII. GP

EntschlieÙung

des Nationalrates vom 10. Juli 2003

betreffend Weiterföhrung der erfolgreichen PrivatisierungsmaÙnahmen durch die österreiche Bundesregierung

Die ÖIAG möge beauftragt werden, die Optionen der Privatisierung der Voest Alpine AG über die Börse und im Wege von Finanzinvestoren zu prüfen.

Dabei ist es das Ziel, dass

- ❖ das Unternehmen eine österreiche Kernaktionärsstruktur behält,
- ❖ die Einheit des Unternehmens gewahrt bleibt,
- ❖ die Forschungs- und Entwicklungskapazitäten in Österreich erhalten und ausgebaut werden und
- ❖ die Entscheidungszentrale in Österreich erhalten bleibt.